

[Pdf free] Die Augen der Tuareg

Die Augen der Tuareg

Von Alberto Vázquez-Figueroa
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #183013 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-06Erscheinungsdatum:
2012-08-06File Name: B008XBEA5Y | File size: 66.Mb

Von Alberto Vázquez-Figueroa : Die Augen der Tuareg before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Augen der Tuareg:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
fesselndVon gigrDas Lesen dieses Buches hat wirklich Spa gemacht. Der Roman war fesselnd bis zur letzten Seite.Nachdem ich auch den ersten Teil gelesen habe, wars etwas einfacher7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. spannende Handlung, aber viel weniger HintergrundinformationVon UlliDer Nachfolgerroman zu "der Tuareg", welches wirklich ein einmalig gutes Buch ist, kann mit seinem Vorgnger leider nicht mithalten.Die Geschichte an sich ist spannend. Der Brunnen der Tuareg Familie von Gacel Sayah, der Hauptfigur aus "der Tuareg", wird durch eine falsch erstellte Karte Station der Wstenralley. Ein Kulturschock ohnegleichen. Dazu kommt der achtungslose Umgang eines Ralleyteilnehmers mit dem Brunnen der Familie, der nur wenig Wasser spendet, ihnen

dadurch jedoch das Überleben sichert. Nachdem dieser Fahrer den Brunnen mit Motoröl vergiftet hat, nimmt der älteste Sohn, das Familienoberhaupt Gacel, den Kampf auf und die nächsten Rallyeteilnehmer als Geiseln. Er fordert, dass man ihm den Fahrer der ihren Brunnen zerstört hat ausliefert, um ihm nach dem Recht der Tuareg die Hand abzuhacken. Außer dieser schon fesselnden Story die sich recht gut entwickelt, kann der Autor leider nur wenig bieten. Die Personenbeschreibungen sind fahl, Schilderungen aus dem alltäglichen Leben in der Wüste, die im ersten Buch so eindringlich und interessant erzählt werden, kommen kaum noch vor. Ein durchschnittliches Buch also, welches gerade aufgrund des Glanzes des ersten Teils, als sehr schal in Erinnerung bleibt. 13 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und faszinierend Von Ein Kunde Zwei Welten prallen aufeinander: die Nomadenkultur der Shne und Tochter der Wüste (Tenere) und einer korrupten, geldgierigen und unmoralischen Gesellschaft, die durch eine spektakuläre Wüstenralley durch etliche Staaten Afrikas viel Geld verdienen will. Um die Verschwendung kostbaren Wassers entzündet sich ein gnadenloser Kampf. Beeindruckend die Schilderung, wie sehr sich die Tuareg der Wüste und ihren grausamen Bedingungen anzupassen vermochten, erschütternd, wie sehr das Geld und die Gier nach mehr jeglichen Skrupel beiseite schiebt. Der Autor hat ein spannendes, abenteuerliches und nachdenklich machendes Buch geschrieben.

Kurzbeschreibung Auch in der lang ersehnten Fortsetzung seines Erfolgsromans Tuareg steht die Auseinandersetzung der alten Nomadenkultur der Tuareg mit der modernen Welt im Mittelpunkt: Durch eine tragische Verwechslung wird die Oase der Familie von Gacel Sayah zur Station einer Wüstenralley. Um die Verschwendung des kostbaren Wassers entzündet sich ein Streit, in den alle Wüstenbewohner hineingezogen werden. Der Konflikt eskaliert, und der Überlebenskampf der Tuareg beginnt. Alberto Vázquez-Figueroa erzählt von dem dramatischen Schicksal und der Leidenschaft eines ganzen Volkes. La Vanguardia Kurzbeschreibung Auch in der lang ersehnten Fortsetzung seines Erfolgsromans Tuareg steht die Auseinandersetzung der alten Nomadenkultur der Tuareg mit der modernen Welt im Mittelpunkt: Durch eine tragische Verwechslung wird die Oase der Familie von Gacel Sayah zur Station einer Wüstenralley. Um die Verschwendung des kostbaren Wassers entzündet sich ein Streit, in den alle Wüstenbewohner hineingezogen werden. Der Konflikt eskaliert, und der Überlebenskampf der Tuareg beginnt. Alberto Vázquez-Figueroa erzählt von dem dramatischen Schicksal und der Leidenschaft eines ganzen Volkes. La Vanguardia Der Verlag ber das Buch Jubilumsausgabe - 100 Jahre Ullstein